

Kostenaufstellung für JUMP



Hallo,

vielleicht wunderst du dich, warum wir dir eine Kostenaufstellung von JUMP schicken, wenn doch überall der Preis für das Jahresprogramm kommuniziert ist.

Wir möchten dir hiermit die Chance geben, zu verstehen wie die Preise zustande kommen und auf welche Weise du die Möglichkeit hast, das notwendige Geld zu bekommen.

Kosten des Freiwilligen Sportmissionarischen Jahres

Unterkunft, inkl. Verpflegung und Nebenkosten	310€
Programmkosten, inkl. Schulungen, Reisen etc.	180€
Taschengeld (wird mtl. wieder ausbezahlt)	150€
Monatl. Gesamtkosten	640€

1) Miete:

Wir vermitteln dir eine Unterkunft in Karlsruhe. Du wirst mit anderen sportbegeisterten Freiwilligen in einer WG zusammenleben, eine großartige Erfahrung! Für das gemeinsame Wohnen, inklusive der gemeinsamen Verpflegung, musst du mit einem Betrag von 310€ im Monat, inkl.- Nebenkosten, rechnen. Das kannst du fast komplett über dein Kindergeld abdecken.

2) Programmteilnahme und Taschengeld

Für das missionarische Jahr und die Schulungseinheiten, die wir in dich investieren entstehen uns Kosten in Höhe von ca. 180€ pro Monat und Person. Darüber hinaus wollen wir dir monatlich 150€ Taschengeld auszahlen, die wir ebenfalls finanzieren müssen. Für die Programm- und Taschengeldkosten bitten wir dich Sponsoren zu finden. Wenn du z.B. 14 Personen aus deinem Umfeld für deinen Missionseinsatz gewinnen kannst, die für dieses Jahr monatlich 25€ dazu geben, dann sind die Programmkosten und dein Taschengeld schon komplett abgedeckt.



Tipps und Hinweise für das Anfragen eines Spenderkreises

Hiermit möchten wir dir einen Vorschlag machen, wie die Kosten für dich realisierbar werden, damit du an JUMP teilnehmen kannst.

Wir möchten dich ermutigen auf die Zusage Gottes zu setzen, zu beten und überzeugt davon zu sein, dass Gott dich auch versorgen wird, wenn er dich für JUMP beruft.

In Matthäus 6,33 verspricht er uns: „Wenn ihr für ihn lebt und das Reich Gottes zu eurem wichtigsten Anliegen macht, wird er euch jeden Tag geben, was ihr braucht!“ Das dürfen auch wir täglich erleben und laden dich ein, diesen Schritt mutig zu gehen.

Vier Schritte, die du beachten solltest, wenn du deinen Unterstützerkreis aufbaust:

1. Deine Einstellung?

- Du musst dich entscheiden, Menschen persönlich anzusprechen und zu bitten, dich zu unterstützen.
- Es ist eine legitime Frage, für das Reich Gottes um Geld zu bitten (2. Kor. 9)
- Der Spender hat durch seine finanzielle Unterstützung die Chance, ein Teil von JUMP zu werden
- JUMP ist Mission für Gott, er spricht die Herzen der Menschen an, es liegt nicht in deiner Hand, welches Ergebnis deine Anfrage erzielt

2. Wen kannst du fragen?

- Deine Gemeinde, CVJM, Verband, etc.
- Familie, Verwandte, Freunde
- Hauskreis, Jugendkreis, ...
- Sportinteressierte Christen

3. Wie kannst du fragen?

- Am besten ist es immer persönlich, wenn du es dennoch schriftlich machen möchtest, dann versuch es doch mal handschriftlich.
- Nach einer Anfrage gebe den Personen Zeit darüber nachzudenken und frage nach einigen Tagen oder Wochen nochmals nach. Es ist ratsam, die potentiellen Spender nicht unter Druck zu setzen, aber hilfreich, ihnen zu einem Ja oder einem Nein zu verhelfen.

4. Wie fängst du jetzt an?

- Nach deiner Entscheidung für JUMP und deiner Bewerbung bei uns, beginne damit, dass du dich hinsetzt und deine Anfragen mit einem Gebet einleitest. Bitte Gott dir zu zeigen, welche Personen du fragen kannst und deine Anfrage zu segnen
- Überlege dir daraufhin wie du die jeweiligen Personen anfragst und auf welche Art und Weise du die verschiedenen Personen über deinen Wunsch der JUMP-Teilnahme informierst.

Bei Fragen zu dem gesamten Prozess kannst du dich gerne immer wieder an uns wenden. Wir unterstützen dich da so gut wir können. Am besten einfach per Mail an: jump@cvjmbaden.de

